

Stellenangebot

Das Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen, Wissenschaftliche Einrichtung der Länder an der Humboldt-Universität zu Berlin e.V., sucht vorbehaltlich der Mittelbewilligung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Webprogrammierer*in (m/w/d) am Forschungsdatenzentrum des IQB

mit 100% der durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit einer/eines Vollbeschäftigte(n), zunächst befristet bis 31.12.2027, gem. § 14 Abs. 2 TzBfG, Entgeltgruppe 13 TV-L HU, eine Verlängerung ist erwünscht.

Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB)

Das IQB unterstützt die Länder in der Bundesrepublik Deutschland bei der kontinuierlichen Weiterentwicklung und Sicherung von Bildungserträgen im Schulsystem. Eine zentrale Grundlage dieser Arbeiten bilden die Bildungsstandards der Kultusministerkonferenz (KMK), die definieren, welche Kompetenzen Schüler*innen bis zu bestimmten Zeitpunkten in ihrer schulischen Laufbahn erwerben sollen. Mit den IQB-Bildungstrends überprüft das Institut regelmäßig, inwieweit diese Kompetenzziele in deutschen Schulen erreicht werden (www.iqb.hu-berlin.de/bt).

Das Forschungsdatenzentrum (FDZ) am IQB stellt in Deutschland die Datensätze von nationalen und internationalen Schulleistungsstudien und von anderen Bildungsstudien mit Kompetenzmessungen der Scientific Community für Re- und Sekundäranalysen zur Verfügung. Darüber hinaus bietet es Beratung sowie Veranstaltungen zur methodischen Weiterbildung für Wissenschaftler*innen in der Qualifikationsphase an (fdz.iqb.hu-berlin.de/de/ueber-uns/).

Der Tätigkeitsbereich umfasst folgende Aufgaben:

Neuentwicklung eines webgestützten Portalsystems zur Erstellung und Bearbeitung von Datennutzungsanträgen von Schulleistungsstudien für Re- und Sekundäranalysen, u. a. mit folgenden Teilaufgaben:

- ◆ Eigenständige Konzeption und Mitarbeit an der Umsetzung einer Webanwendung auf der Basis eines Content Management Frameworks.
- ◆ Mitarbeit an der Weiterentwicklung der existierenden Arbeitsprozesse vom Antrag der Datennutzung bis zur Auslieferung der Dateien.
- ◆ Entwicklung eines UX-Prototypen zur effizienten Diskussion mit allen Beteiligten.
- ◆ Beachtung der gesetzlichen Vorgaben für Barrierefreiheit, Datenschutz und Datensicherheit.

Sie bringen mit ...

- ◆ Abgeschl. wissenschaftliches Hochschulstudium der Informatik oder einem verwandten Fach bzw. gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen
- ◆ Erfahrung in der Programmierung von CMS auf der Basis von Python (z. B. Django/Wagtail)
- ◆ Erfahrung in der Programmierung von effizienten Transformationen großer heterogener wissenschaftlicher Datensätze (z. B. R)
- ◆ Fundierte Kenntnisse auf den Gebieten Barrierefreiheit, Datenschutz und Datensicherheit
- ◆ Organisationsgeschick
- ◆ ausgeprägte Teamfähigkeit, Leistungsbereitschaft, Durchsetzungsvermögen und Flexibilität
- ◆ sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse (mündlich und schriftlich)

Wir bieten Ihnen ...

- ◆ eine vielseitige und anspruchsvolle Tätigkeit in einem spannenden und gesellschaftlich hoch relevanten Arbeitsfeld, in dem zentrale Grundlagen für das zukünftige nationale Bildungsmonitoring geschaffen werden
- ◆ Mitarbeit in einem interdisziplinären, kollegialen und engagierten Team
- ◆ flexible Arbeitszeiten sowie die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten (Homeoffice) an einzelnen Wochentagen im Rahmen der dienstlichen Erfordernisse (Dienstort ist Berlin)
- ◆ Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- ◆ einen sehr gut erreichbaren, modernen und attraktiven Arbeitsplatz in Berlin-Mitte

Ansprechperson

Ansprechpartner für Rückfragen ist Herr Martin Mechtel, mechtel@iqb.hu-berlin.de

Bewerbungen

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung unter Angabe der Kennziffer **IT_Dev_FDZ** elektronisch als PDF an
iqb-stellenausschreibung@hu-berlin.de

oder per Post an

Institut zur Qualitätsentwicklung

im Bildungswesen an der

Humboldt-Universität zu Berlin

Personalabteilung

Unter den Linden 6

10099 Berlin

Die Bewerbungsfrist endet am 12.01.2026

Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege von Seiten des IQB keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann.

Alle Bewerbungen werden unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, von Geschlecht, Hautfarbe, Alter, Religion, Weltanschauung oder sexueller Orientierung nur auf die fachliche Qualifikation hin ausgewertet. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, bitten wir, mit der Bewerbung ausschließlich Kopien vorzulegen.